

Bulls gewinnen zum neunten Mal in Folge den Meistertitel

Geschrieben von: Astrid Berger
Sonntag, 25. April 2021 um 21:57

In einem hochklassigen Finale besiegen die Klosterneuburger ihre Herausforderer aus Kärnten klar, aber hart umkämpft.

Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – Carinthian Broncos 81:45 (35:21)

Zu Hause im Happyland nehmen die Bulls am 24.4.2021 die Mission Titelverteidigung in Angriff. Ohne Zuschauer, aber beobachtet von vielen Fanfotos auf der Tribüne steigt das Finalspiel dieser so besonderen Saison.

Die Kärntner starten ambitioniert ins Spiel, verteidigen hart, und es entwickelt sich ein offener Schlagabtausch. Bis zur siebenten Minute im ersten Viertel ist das Match ausgeglichen – dann verschaffen sich die Bulls bis zum Pausenpfeiff einen kleinen Vorsprung von 14:10. Die Bulls verteidigen konzentriert und fahren schnelle Gegenangriffe. Im Abschluss gelangen ihnen einige sehenswerte Kombinationen mit raschen Passes zum freien Mann unter den Korb. Die Broncos müssen das Spiel mit nur 6 Spielern bestreiten, deshalb gehen ihnen mit Fortdauer des Spieles auch ein wenig die Kräfte aus. Die Titelverteidiger bleiben konzentriert, und wenn Gefahr droht, dass die Kärntner wieder näher herankommen, unterbricht Coach Zankl mit einem raschen Timeout den Lauf, um seine Spieler wieder auf Linie zu bringen. So erhöht sich der Vorsprung kontinuierlich, und beim Spielstand von 57:35 nach dem 3.Viertel besteht kein Zweifel mehr daran, wer als Sieger vom Feld rollen wird.

Nach dem Schlusspfeiff mit dem doch recht klaren Endstand von 81:45 ist Coach Zankl voll des Lobes für sein Team. Eine ungewöhnliche Saison bringt den Sitting Bulls erneut den Staatsmeistertitel.

Leider kann dieser Erfolg nicht mit den Fans gefeiert werden – genau genommen ist derzeit ja überhaupt keine Feier möglich. Aber es spricht für diesen Sport, dass die einzige kleine ‚Party‘ zwischen den beiden Kontrahenten des Finalspiels auf dem Parkplatz vor der Halle stattfindet. Erwähnenswert ist auch die Tatsache, dass im Zuge der Meisterschaft kein einziger positiver Coronafall aufgetreten ist. Das Präventionskonzept mit den umfangreichen Tests und Kontrollen hat gut funktioniert.

Das Team der Sitting Bulls bedankt sich bei allen Freunden, Anhängern, Betreuern, Helfern und Sponsoren, die in dieser schwierigen Zeit den Erfolg möglich gemacht haben.

Und alle freuen sich schon auf die nächste Saison, in der hoffentlich die Spiele wieder unter besseren Umständen stattfinden können.

Pliska 19 (4 Steals, 7 Rebounds), Wastian 18 (8 Assists), Hayirli 18 (4 Steals, 7 Rebounds), Hochenburger 16 (70% Wurfquote), Dogan 6 (4 Steals), Al Naqqash 2, Eckerl 2, Hochstöger, Vrba; Mehmedovic 16 (9 Rebounds), Riedl 11, Gruber 8, Schaschl 4, Fiedler 4, Kartnig 2, Kainz

Hier noch die weiteren Ergebnisse des Tages, wodurch sich die Flink Stones aus der Steiermark die Bronzemedaille in der diesjährigen Meisterschaft sichern. Platz 4 geht an die ABSV LoFric Dolphins aus Wien, und Rang 5 an die Rebound Warriors aus Oberösterreich.

Bulls gewinnen zum neunten Mal in Folge den Meistertitel

Geschrieben von: Astrid Berger
Sonntag, 25. April 2021 um 21:57

RBB Flink Stones – ABSV LoFric Dolphins Wien 65:30
RBB Flink Stones – Rebound Warriors 71:32